

DRINGLICHE INTERPELLATION
der UDC-Fraktion, durch Grossrat (Suppl.) Bruno Perroud, betreffend: für ein
unabhängiges Audit des GNW (04.05.2010) 1.084

Was der Vorsteher des Gesundheitsdepartements dem Grossen Rat in mündlicher und schriftlicher Form am 12. März 2010 mitgeteilt hat, reicht nicht aus, um der Polemik um das GNW ein Ende zu setzen – eine Polemik, die den Interessen des Kantons (hinsichtlich der Öffnung des Spitalmarkts 2012), aber auch den Beschäftigten des GNW schadet, die in einem angespannten Klima arbeiten müssen.

Ist der Staatsrat bereit, für die Wiederherstellung des Vertrauens der Walliserinnen und Walliser in die Spitalmedizin ihres Kantons sofort unabhängige Experten – wenn nötig aus dem Ausland – damit zu beauftragen, ein umfassendes Audit über die Pflegequalität, aber auch über die Effizienz der Pflege (klinische Resultate) durchzuführen?

Angesichts der immer grösser werdenden Polemik ist die Frage um die Zukunft des GNW von brennender Aktualität. Es war unvorhersehbar, dass der Staatsrat trotz mehrerer nachdrücklicher Forderungen vom März 2010 keinerlei sichtbare Massnahmen ergriffen hat, um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger wiederherzustellen. Die Massnahmen – angefangen mit einem Audit, wie hier vorgeschlagen – die sich bereits im März 2010 aufzudrängen schienen, sind heute noch bedeutend notwendiger und dringender, da die beschwichtigende "Alles läuft bestens"-Methode, welche die Regierung und das Gesundheitsdepartement verfolgen, ganz offensichtlich nicht zu den gewünschten Resultaten führt.

Sitten, den 4. Mai 2010
(09.25 Uhr)

PDCC-Fraktion, durch
Bruno Perroud, Grossrat (Suppl.)